

Folgende Kompetenzen sollst du bei der Bearbeitung des „Jobs to do“ in diesem Kompetenzlevel erreichen.

Kompetenz-Checkliste für den Level 2 - „fortgeschritten“

Normaler Unterricht:

- Ich kann erklären, was ein Wax-up und was ein Set-up ist.

Selbstlernen

- Ich kann einen Bibliothekszahn mit Hilfe der Werkzeuge Verschieben, Drehen und Skalieren ohne Berücksichtigung eines Gegenbisses passend zum Restgebiss mit Hilfe einer 3D-Software positionieren.
- Ich kann die Berücksichtigung der Kronenflucht anhand der Positionierung erläutern.
- Ich kann die richtige Positionierung des Zahns anhand der Höcker des Zahns begründen.

Kompetenz-Checkliste für den Level 3 - „kompetent“

Normaler Unterricht:

- Ich kann erklären, warum ein Wax-up und/oder Set-up beim Backward-Planning notwendig ist.

Selbstlernen

- Ich kann an einem Bibliothekszahn und am Antagonisten Scher- und Stampfhöcker unterscheiden.
- Ich kenne die Lage der verschiedenen Randleisten der beteiligten Zähne.
- Ich kann die Randleisten exakt benennen.
- Ich kenne die Lage der Gruben der beteiligten Zähne.
- Ich kann die Gruben exakt benennen.
- Ich kann den Bibliothekszahn so positionieren, dass die Stampfhöcker des Zahn und des Antagonisten in die jeweils passenden Gruben oder auf die passenden Randleisten zeigen.
- Ich kann die entsprechenden Stampfhöcker exakt benennen.

Kompetenz-Checkliste für den Level 4 - „topfit“

Selbstlernen

- Ich kann die Kontaktpunkte eines biomechanischen Konzeptes für die geplante Kaufläche unter vollständiger Berücksichtigung des Okklusalen Kompasses incl. der Freiräume für ISS und Retrusion planen.
- Ich kann einzelne Bereiche des Gegenbisses in einer 3D-Software entsprechend farblich markieren.
- Ich kann den Bibliothekszahn unter Berücksichtigung der geplanten funktioneller Aspekte mit Hilfe einer 3D-Software an den Gegenbiss anpassen. Die Kontaktpunkte an den geplanten passenden Stellen sind dabei zu erkennen.
- Ich weiß, welche Folgen die Nichtbeachtung der funktionellen Aspekte (z.B. Frühkontakte oder fehlender Platz für ISS und Retrusion) für das Implantat haben kann.